



Fischweiherquelle im Mündungsbereich der Fehla in die Lauchert S von Hettingen

Status: schutzwürdig

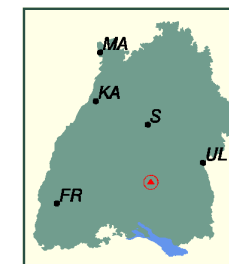
Land-/Stadtkreis: Sigmaringen

Gemeinde: Hettingen
 Gemarkung: Hettingen

TK25-Nr.: 7721 Gammertingen
 R/H-Werte: 3516480 / 5341360

Literatur:

Binder, H. (1989)



Beschreibung:

Bei der Fischzuchtanstalt entspringt neben kleineren Quellen die Fischweiherquelle aus den Kalksteinen im Grenzbereich der Unteren/Oberen Felsenkalk-Formation (ki2/3, früher Weißjura delta/epsilon). Sie alle werden zum größten Teil von der Fehla gespeist, die wenig unterhalb von Neufra versickert, was durch Färbeversuche herausgefunden wurde. Die Fischweiherquelle weist eine mittlere Schüttung von ca. 55 l/s auf.